

# Hund und Katze

Ursprünglicher Text: La schlittada (Dumeni Capeder)

T: Wilhelm Busch

M: Eduard Lombriser

*mf* ♩ = 92

1. Mie - zel, ei - ne schlau-e Kat - ze, Mol - ly, ein be - gab - ter Hund, Mie - zel,  
 2. Bei - de leb - ten in der Scheu - ne, die ge - füllt mit fri - schem Heu. Bei - de

ei - ne schlau-e Kat - ze, Mol - ly, ein be - gab - ter Hund, wohn - haft an dem - sel ben  
 leb ten in der Scheu - ne, die ge - füllt mit fri - schem Heu. Al - le bei - de hat ten\_

Plat - ze, hass - ten sich aus Her - zens grund, wohn - haft an dem - sel ben Plat - ze, hass - ten  
 Klei - ne, Mol - ly zwei und Mie - zel drei. Al - le bei de hat - ten\_ Klei - ne, Mol - ly

sich aus Herzens grund. Schon der Aus - druck ih - rer Mie - nen, bei be - sträub - ter  
 zwei und Mie - zel drei. Einst zur Jagd ging Mie - zel wie - der auf das Feld. Da

ih - rer Mie - nen,  
 Mie - zel wie - der

*mf*

Haar-fri - sur, zeigt es deut-lich: Zwi- schen ih - nen ist von Lie - be kei - ne Spur.  
geht es bumm. Der Herr För - ster schoss sie nie - der. Ih - re Le - bens - zeit ist um.

*mf*

zwi - schen ih - nen  
schoss sie nie - der.

♩ = 112

*f*

Und wenn Mie - zel in dem Bau me, — wo sie meis - tens hin ent -  
Oh, wie jäm - mer - lich mi - au - en — die drei Kin - der - chen da -

*f*

*rit.*

wich, frie - dlich da - sitzt, wie im Trau - me, — dann ist Mol - ly aus - ser sich.  
heim. Mol - ly eilt, sie zu be - schau - en, — und ihr Herz geht aus dem Leim.

*rit.*

*mf* ♩ = 72

3. Und sie trägt sie kurz\_ entschlos - sen zu der eig - nen La - ger - statt, wo sie

*mf*

*rit.*

nun - mehr fünf Ge - nos - sen an der Brust zu Gas - te hat.

♩ = 92

*f*

Mensch mit trau - ri - gem Ge - sichts - te, sprich nicht nur von Leid und Streit. Selbst in

uns - rer Welt - geschich - te fin - det sich Barm - her - zig - keit. Selbst in uns - rer Welt - ge

schich - te fin - det sich Barm - her - zig - keit.

fin - det sich Barm - her - zig - keit,